

Antrag 2022/G/2
SPD-Ortsverein Metternich-Bubenheim

Empfehlung der Antragskommission
Annahme

Universität Koblenz bundesweit zum Strahlen bringen

1 Ab dem 01.01.2023 ist die Universität Ko-
2 blenz dank des Hochschulneustrukturie-
3 rungsgesetzes selbständig. Ihre langjährige
4 „Zwillingschwester“, die Universität Land-
5 au, schließt sich dann mit der TU Kaisers-
6 lautern zur “Rheinland-Pfälzischen Techni-
7 schen Universität” zusammen. Für Koblenz
8 als Stadt hat die Universität eine ähnlich
9 herausragende Bedeutung wie für das Land
10 Rheinland-Pfalz insgesamt: Mit allein 26
11 Professuren werden hier Informatikerinnen
12 und Informatiker ausgebildet, die auf dem
13 Arbeitsmarkt in Koblenz und der Region
14 von Unternehmen wie beispielsweise der
15 Debeka, der CompuGroup oder 1&1 drin-
16 gend benötigt und gleichzeitig auch von
17 zahlreichen Bundes-, Landes- und Kommu-
18 nalbehörden im Zuge der Digitalen Trans-
19 formation stark nachgefragt werden. Au-
20 ßerdem sichert die Universität Koblenz den
21 benötigten Nachwuchs an Lehrerinnen und
22 Lehrern aller Schularten außer Förderschu-
23 len. Auch die kulturwissenschaftlichen Fä-
24 cher erfreuen sich großer Beliebtheit. Das
25 Kultur- und Touristik-Land Rheinland-Pfalz
26 braucht diese Absolvent*innen gleicherma-
27 ßen für vielfältige Zukunftsaufgaben. Im
28 Wege der Profilbildung hat die Universi-
29 tät Koblenz ihre Zusammenarbeit mit der
30 Hochschule für angewandte Wissenschaf-
31 ten durch ein Rahmenkooperationsabkom-
32 men verstärkt und möchte mit so innovati-
33 ven Studiengängen wie „Health Data Ma-
34 nagement“ und „Wasserwirtschaft“ bun-
35 desweite Alleinstellungsmerkmale erlan-
36 gen und sich auch international profilieren.

37 Die SPD Rheinland-Pfalz befürwortet und
38 unterstützt den Profilbildungsprozess nach
39 Kräften. Wir fordern die SPD Rheinland-
40 Pfalz als größte regierungstragende Partei
41 auf:

- 42 • Auch in Zukunft mit der Unterstüt-
43 zung der Universität Koblenz nicht
44 nachzulassen,
- 45 • Ein besonderes Augenmerk auf die
46 Zusammenarbeit mit der Hochschule
47 Koblenz zu legen und diese weiter zu
48 fördern,
- 49 • Die beiden geplanten Studiengänge
50 „Health Data Management“ und
51 „Wasserwirtschaft“ sukzessive ange-
52 messen auszustatten,
- 53 • Die Einrichtung eines Studiengangs
54 „Förderpädagogik“ aus zusätzlichen
55 Landesmitteln zu prüfen,
- 56 • Einen Schwerpunkt auf die Ausstat-
57 tung der Universitätsbibliothek zu le-
58 gen und insbesondere
- 59 • Sich dafür einzusetzen, dass die
60 schwierige räumliche Situation, die
61 insbesondere durch den Aufbau
62 einer eigenständigen Verwaltung
63 entsteht, zügig abgemildert wird.